Presseinformation

14. Januar 2019

Theater, Kabarett, Lesungen und eine Geschichtsdiskussion

Von Adele Neuhauser bis zu den Original Wiener Zeitenwandlern

Am Mittwoch, 16. Jänner, tritt Adele Neuhauser als Frontfrau der Band Edi Nulz im Cinema Paradiso St. Pölten auf und präsentiert in einer musikalischen Lesung Auszüge aus den Reisereportagen „Die letzten ihrer Art“ von Douglas Adams. Wiederholt wird der Abend am Donnerstag, 17. Jänner, im Cinema Paradiso Baden; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten für St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten bzw. für Baden unter 02252/256225 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Am Donnerstag, 17. Jänner, lädt Christof Spörk zur Vorpremiere seines Programms „Kuba“ in die „babü” in Wolkersdorf; der Kabarettabend beginnt um 20.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten in der „babü” Wolkersdorf unter 02245/4304, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und www.babue.com.

Kabarett steht auch am Freitag, 18. Jänner, im Konzerthaus Weinviertel in Ziersdorf auf dem Spielplan, wo Robert Palfrader ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Allein“ sein erstes Soloprogramm präsentiert. Nähere Informationen und Karten beim Konzerthaus Weinviertel unter 02956/2204-16, e-mail tickets@konzerthaus-weinviertel.at und www.konzerthaus-weinviertel.at.

Ebenfalls am Freitag, 18. Jänner, lesen Mavie Hörbiger und Elisabeth Orth ab 19.30 Uhr im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten aus Heimito von Doderers Roman „Die Strudlhofstiege“. Am Samstag, 19. Jänner, folgt ab 18 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten die Premiere von „Die Sprache des Wassers“ von Sarah Crossan mit Cathrine Dumont, Jelena Popržan und Tilman Rose in einer Produktion des Landestheaters. Inszeniert hat die für Kinder ab zwölf Jahren empfohlene Dramatisierung des Romans der britischen Autorin rund um Fragen nach Heimat, Freundschaft und Familie Sara Ostertag. Anschließend an die Premiere findet die „Nacht im Theater“ statt, bei der die Bühne zum Schlaf- und Spielplatz wird. Folgetermine: 22., 23. und 24. Jänner sowie 19., 20., 21. und 27. Februar jeweils ab 10.30 Uhr bzw. 28. Februar ab 10.30 und 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/908080-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net bzw. www.buehneimhof.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Von Freitag, 18., bis Sonntag, 20., sowie von Freitag, 25., bis Sonntag, 27. Jänner, bringt die von Carmen Wagner gegründete Theatercompany Die Theaterküche jeweils ab 19.30 Uhr im Lindenhofsaal in Eggenburg die österreichische Erstaufführung der Komödie „Lachen verboten“ von Miro Gavran zur Aufführung. Gespielt wird die amüsante Dreiecksbeziehung unter der Regie von Hubsi Kramar von Adriana Zartl, Christian Nisslmüller und Carmen Wagner. Karten bei oeticket unter 01/96096 und www.oeticket.com; nähere Informationen unter 0699/19131411 und e-mail service@gamuekl.org.

Am Samstag, 19. Jänner, startet die Bühne Baden mit der Operettenrarität „Die geschiedene Frau“ von Leo Fall und Viktor Léon in das neue Jahr; Premierenbeginn im Stadttheater ist um 19.30 Uhr. Gesungen wird das 1908 uraufgeführte Werk von Matjaž Stopinšek, Maya Boog, Martha Hirschmann u. a. (Regie: Leonard Prinsloo, musikalische Leitung: Oliver Ostermann). Folgetermine: 24. Jänner, 1., 2., 9., 15. und 16. Februar sowie 15. und 22. März jeweils ab 19.30 Uhr, 20. Jänner, 10. Februar und 3. März jeweils ab 15 Uhr bzw. 7. März ab 18 Uhr. Am Sonntag, 20. Jänner, bringt zudem die Märchenbühne Apfelbaum im Max-Reinhardt-Foyer „Frau Holle“ nach den Gebrüdern Grimm auf die Bühne. Am Sonntag, 27. Jänner, gibt es einen weiteren Termin; Beginn ist jeweils um 11 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/22522, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.

Im Rahmen des „Schwechater Satirefestivals" im Theater Forum Schwechat erzählt Reinhard Nowak am Samstag, 19. Jänner, „Insider Gschichtln“. Am Dienstag, 22. Jänner, weiß dann Joesi Prokopetz „Gürteltiere brauchen keine Hosenträger“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.satirefestival.at.

„Bumm Krach Peng“ nennt sich ein Musiktheaterstück für Kinder ab sechs Jahren über einen Buben, der nicht sprechen lernen will, sondern sich nur mit Musik und Klängen ausdrückt, das am Sonntag, 20. Jänner, ab 16 Uhr im Festspielhaus St. Pölten von werk89 auf die Bühne gebracht wird (Konzept und Text: Nana Milčinski und Peter Kus). Nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@festspielhaus.at und www.festspielhaus.at.

Schließlich gastieren am Dienstag, 22. Jänner, die Original Wiener Zeitenwandler im Haus der Geschichte im Museum Niederösterreich in St. Pölten: Ab 18 Uhr diskutieren dabei unter dem Motto „Der Jugend freiem Drang gehört die Welt“ der

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Journalist, Schriftsteller und Kabarettist Martin Haidinger und der Historiker Karl Vocelka; Esther-Rebecca Neumann vom Originalklang!Orchester begleitet mit Musik aus Barock, Klassik und Romantik. Nähere Informationen und Kartenreservierungen unter 02742/908090-998, e-mail anmeldung@museumnoe.at und www.museumnoe.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at